

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Effiziente LED-Beleuchtung in der Tiefgarage Friedensplatz schont die Umwelt

Die Stadt Kuppenheim spart durch die Umstellung der Beleuchtungstechnik auf LED Strom ein. Gefördert wird das Projekt von der Nationalen Klimaschutzinitiative, Förderprojekt 03K06183

Im September und Oktober 2017 wurde die komplette Innenbeleuchtung in der städtischen Tiefgarage unterhalb des Rathauses Friedensplatz auf moderne LED-Technik umgestellt. Bisher wurde die Tiefgarage durch 77 Lichtpunkte beleuchtet. Die Anzahl der Lichtpunkte konnte durch die LED-Umstellung auf 64 reduziert und gleichzeitig eine bessere Ausleuchtung der Tiefgarage erreicht werden. Durch die Steuerung der Beleuchtung über Präsenzmelder erfolgt die Beleuchtung der Tiefgarage nach Bedarf. Eine Notbeleuchtung erfolgt durchgängig, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Der bisherige Stromverbrauch der alten Beleuchtung summierte sich auf rd. 40.950 Kilowattstunden pro Jahr. Die neue LED-Beleuchtung benötigt Strom in Höhe von rd. 13.925 Kilowattstunden pro Jahr. Dies entspricht einer Stromreduzierung von rd. 66 %.

Pro Jahr werden durch den reduzierten Stromverbrauch rund 8 Tonnen Kohlendioxid eingespart. Ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz.

Die Umstellung der Tiefgarage stellt ein weiterer Baustein der vielfältigen energetischen Maßnahmen der Stadt Kuppenheim dar. In fast allen Liegenschaften im Eigentum der Stadt wurde die Innenbeleuchtung bereits auf LED-Technik umgestellt. Auch in der kompletten Straßenbeleuchtung in Kuppenheim und Oberndorf sind schon mehrere Jahre LED-Leuchten eingebaut.

Förderung der Maßnahme durch die Nationale Klimaschutzinitiative

Der Einbau der effizienten LED-Beleuchtung wird von der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zur konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen. Das Förderprojekt wurde am 15.05.2017 durch den Projektträger Jülich mit dem Förderkennzeichen 03K06183 bewilligt. Die Fördersumme beträgt 4.933 €. Insgesamt entstanden für die Maßnahme zur Optimierung der Innenbeleuchtung Ausgaben in Höhe von 16.179 €.

Link:

<http://www.kuppenheim.de/pb/,Lde/474599.html>